

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Günzburg Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Reflexa Rettenbach II : FC Konzenberg II
Donnerstag, 23.02.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den FC Reflexa Rettenbach II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Günzburg Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 38:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Reflexa Rettenbach II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Günzburg Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den FC Konzenberg II. 210 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe das Doppel Stettberger / Schieferle den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Auf dem falschen Fuß erwischten Stettberger / Schieferle ihre Gegner Strehle / Schuler beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Tietze / Hanker nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Stocker / Potsch. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Schönberger / Zeller lagen gegen Käußl / Simnacher bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schönberger / Zeller endete. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. 2:3 endete das Einzel zwischen Matthias Stettberger und Rainer Potsch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Wie dramatisch dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 10:12 von Stettberger verlorenen finalen Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und von Potsch mit 16:18 gewonnen wurde. Die richtige Taktik hatte Anton Schieferle hingegen beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Ralf Stocker ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Reinhold Tietze letztlich parat, um sich gegen Josef Schuler durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Helmut Schönberger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Josef Strehle verlor. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Hans-Peter Hanker bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Janine Simnacher. Nur einen Satz verlor Fabian Zeller bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Michael Käußl und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des FC Reflexa Rettenbach II und des FC Konzenberg II in die Box. In toller Verfassung präsentierte sich Matthias Stettberger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Ralf Stocker. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stettberger nun bei 10:10, während Stocker bislang 5 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Es dauerte eine Weile, bis Anton Schieferle seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Rainer Potsch hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Damit

hat Schieferle nun ein 8:10 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Fast verloren schien das Spiel von Reinhold Tietze gegen Josef Strehle, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Reinhold Tietze jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte in fünf Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:7 (Tietze) und 3:5 (Strehle). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Josef Schuler war nachfolgend indessen Helmut Schönberger, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Michael Käußl zeigte Hans-Peter Hanker seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Käußl nun 2 Siege und 7 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Einen Sieg fuhr danach Fabian Zeller bei seinem 3:1 gegen Janine Simnacher ein. Dieser Sieg war somit der 7. Sieg von Zeller seit Beginn der Serie, während er bislang 4 Einzel verlor. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Mit 3:1 hatten Stettberger / Schieferle im Einzel gegen Stocker / Potsch die Nase vorn. Damit war der 9. Punkt für den FC Reflexa Rettenbach II im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der FC Reflexa Rettenbach II nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der FC Konzenberg II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 9:15 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den VfR Jettingen (FC Reflexa Rettenbach II) bzw. gegen den SV Waldstetten 1950 (FC Konzenberg II).

Statistik:

FC Reflexa Rettenbach II

Doppel: Stettberger / Schieferle 2:0, Tietze / Hanker 0:1, Schönberger / Zeller 1:0

Einzel: M. Stettberger 0:2, A. Schieferle 1:1, R. Tietze 2:0, H. Schönberger 0:2, H. Hanker 1:1, F. Zeller 2:0

FC Konzenberg II

Doppel: Stocker / Potsch 1:1, Strehle / Schuler 0:1, Käußl / Simnacher 0:1

Einzel: R. Stocker 1:1, R. Potsch 2:0, J. Strehle 1:1, J. Schuler 1:1, M. Käußl 0:2, J. Simnacher 1:1